

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Britta Katharina Dassler, Katja Suding, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 19/17379 –**

Finanzierung der AlphaDekade

Vorbemerkung der Fragesteller

Geringe Literalität stellt nach wie vor ein großes Problem in Deutschland dar. Die Studie „LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität“ der Universität Hamburg zeigt auf, dass es immer noch 6,2 Millionen Menschen in Deutschland gibt, die nur gering literalisiert sind (http://www.bmbf.de/files/2019-05-07%20leo-Presseheft_2019-Vers10.pdf, zuletzt aufgerufen am 20. Dezember 2019).

Bund und Länder gründeten daher bereits 2012 die Nationale Strategie zur Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener in Deutschland (2012 bis 2016), die dann übergang in die Nationale Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung 2016 bis 2026 („AlphaDekade“). Die Bundesregierung hat für die Laufzeit der AlphaDekade rund 180 Mio. Euro veranschlagt und ist verpflichtet, alle drei Jahre über den Stand der AlphaDekade Auskunft zu geben. Der am 31. Oktober 2019 erstmals veröffentlichte Bericht der Bundesregierung über die Fortschritte der Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung 2016 bis 2026 (Bundestagsdrucksache 19/14880) über den Zwischenstand zeigt allerdings sehr deutlich, dass die Bemühungen der Bundesregierung nicht ausreichen, um eine signifikante Senkung der gering literalisierten Menschen in Deutschland herbeizuführen. Er gibt lediglich Auskunft über die Organisation der AlphaDekade und den Zwischenstand der verschiedenen Projekte.

Die Probleme, die mit geringer Literalität einhergehen, sind kaum zu unterschätzen. Alltagshandlungen, wie etwa das Lesen von Hinweisschildern, können unmöglich werden, Behördengänge oder das Ausfüllen von wichtigen Formularen sind kaum ohne Hilfe möglich und die Chancen auf dem Arbeitsmarkt verringern sich enorm. Soziale Ausgrenzung und Stigmatisierung schließen sich leider häufig dementsprechend an (<http://www.zeit.de/gesellschaft/2019-05/leo-2018-studie-literalitaet-analphabetismus-deutschland>).

Der Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD für die 19. Legislaturperiode bekräftigt und fokussiert die Wichtigkeit der AlphaDekade: „Da ein Grund für schlechte Chancen auf dem Arbeitsmarkt mangelnde Grundbildung ist, wollen wir die nationale Dekade für Alphabetisierung ausbauen und insbe-

sondere die arbeitsplatz- und familienorientierte Grundbildung in den Blick nehmen.“ (Koalitionsvertrag, Zeile 1303 bis 1305).

Neben organisatorischen und inhaltlichen Fragen der AlphaDekade muss insbesondere sichergestellt werden, dass sie über eine solide Finanzierung verfügt und die bisherigen Mittel effektiv und zielführend eingesetzt werden. Ohne eine solide Finanzierung wäre der Erfolg der AlphaDekade in Gefahr. Da von den bisher zugestandenen Mitteln von 180 Mio. Euro bereits zwischen 2016 und 2018 60 Mio. Euro verbraucht wurden, stellt sich die Frage, wie die AlphaDekade in Zukunft finanziert werden soll.

1. In welche Maßnahmen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung die bisher verausgabten 60 Mio. Euro der AlphaDekade bis Ende 2018 investiert – Summenangabe gemäß Bericht der Bundesregierung über die Fortschritte der Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung (bitte nach Jahr und Maßnahme aufschlüsseln)?

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert unter der AlphaDekade im Rahmen verschiedener Förderschwerpunkte Projekte, die auf die Entwicklung und Erprobung und den Praxistransfer innovativer Modelle im Bereich der arbeitsplatzorientierten bzw. lebensweltlich orientierten Alphabetisierung und Grundbildung ausgerichtet sind. Hinzu kommen Einzelvorhaben zu spezifischen Themen der Alphabetisierung und Grundbildung, Forschungsvorhaben, der Sonderschwerpunkt „Förderung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen“ im Bundesprogramm Mehrgenerationenhäuser des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Kampagne „Lesen & Schreiben – mein Schlüssel zur Welt“ sowie die Finanzierung der Koordinierungsstelle zur Umsetzung der AlphaDekade.

Im Einzelnen:

	2016 in Mio. Euro	2017 in Mio. Euro	2018 in Mio. Euro	2019 in Mio. Euro	Fördersumme in Mio. Euro
Arbeitsplatzorientierte Grundbildung	5,060	7,307	7,138	5,622	25,127
Forschungsprojekte	0,104	0,728	2,047	1,029	3,908
Projekte Lebenswelt	0	0	0,996	4,986	5,982
Sonstige Projekte	5,287	6,935	6,894	6,980	26,096
Sonderschwerpunkt im Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus	0	0	2,060	2,41	4,470
Alphakampagne	4,565	4,038	4,592	4,573	17,768
Koordinierungsstelle AlphaDekade	0,616	0,694	0,889	1,198	3,397
Gesamtsumme	15,632	19,702	24,616	26,798	86,748

2. Für welche Maßnahmen sind die verbleibenden 120 Mio. Euro bis zum voraussichtlichen Ende der AlphaDekade 2026 vorgesehen (bitte nach Jahr und Maßnahme aufschlüsseln)?

Das BMBF beabsichtigt, die in der Antwort zu Frage 1 genannten Schwerpunkte auf etwa gleichbleibendem Niveau fortzuführen. Die konkrete Ausgestaltung erfolgt unter dem Arbeitsprogramm der AlphaDekade, das Bund und Länder gemeinsam mit den Partnern der AlphaDekade kontinuierlich fortschreiben.

3. Welche Summen wurden in welche Maßnahmen der AlphaDekade im Haushaltsjahr 2019 investiert?

Es wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

4. Ist es zutreffend, dass im Förderschwerpunkt „Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener“ das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) 13 Förderprojekte mit Fördervolumen von 36,3 Mio. Euro fördert und diese das Ziel haben, Konzepte, Lernangebote und Schulungsangebote weiterzuentwickeln und in die Breite zu tragen?
 - a) Um welche 13 Projekte handelt es sich genau?
 - b) Welche konkreten Kosten sind dabei entstanden (bitte nach Projekt und jeweiligen Kosten aufschlüsseln)?

Die Fragen 4 bis 4b werden im Zusammenhang beantwortet.

Das BMBF fördert im genannten Themenfeld 13 Projekte, davon ein Verbundprojekt mit zwei Teilprojekten mit einer Fördersumme von 39.842.730,22 Euro. Zur Beantwortung der Fragen 4a und 4b wird auf die beigefügte Anlage 1 verwiesen.

5. Ist es zutreffend, dass im Rahmen der „Lebensweltlich orientierten Entwicklungsvorhaben in der Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener“, den das BMBF seit 2018 im Rahmen der AlphaDekade aufbaut, 20 Projekte mit einem Gesamtfördervolumen von 18 Mio. Euro gefördert werden?
 - a) Um welche Projekte handelt es sich hier konkret?
 - b) Welche Kosten sind zu welchem Projekt entstanden bzw. entstehen in den kommenden Jahren?

Die Fragen 5 bis 5b werden im Zusammenhang beantwortet.

Das BMBF fördert im genannten Themenfeld 20 Projekte, davon zwei Verbundprojekte mit je zwei Teilprojekten, mit einer Fördersumme von insgesamt 16.567.905,45 Euro. Zur Beantwortung der Fragen 5a und 5b wird auf die beigefügte Anlage 2 verwiesen.

6. Ist es zutreffend, dass die Partner der AlphaDekade sich dazu verpflichtet haben, in der Öffentlichkeit für die Dekadenziele zu werben?
 - a) Mit welchen Mitteln wird diese Werbetätigkeit der Partner nach Kenntnis der Bundesregierung finanziert?
 - b) Werden dafür Bundesmittel eingesetzt?
Wenn ja, in welcher Höhe?

Die Fragen 6 bis 6b werden im Zusammenhang beantwortet.

Entsprechend dem Grundsatzpapier zur Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung 2016 bis 2026 (AlphaDekade) des BMBF und der Kultusministerkonferenz (KMK) verpflichten sich die Partner, innerhalb ihrer jeweiligen Organisation sowie in der Öffentlichkeit für die Dekadenziele zu werben. Die Partner der AlphaDekade setzen dies mit eigenen Mitteln um.

Im Rahmen von FuE-Projekten bzw. sich anschließenden Maßnahmen für den Ergebnis-Transfer werden z. B. Fachveranstaltungen durchgeführt, die indirekt

auch für die Ziele der AlphaDekade werben. Auch die verpflichtende Nutzung der Wort-Bild-Marke der AlphaDekade kann für eine zusätzliche Aufmerksamkeit bezogen auf die Dekadeziele sorgen.

Es handelt sich bei den genannten Maßnahmen daher nicht um eine Werbung im eigentlichen Sinne. Von BMBF-geförderten Projekten werden keine Hausmittel für Werbemaßnahmen eingesetzt.

7. Welche Personalkosten sind der AlphaDekade bislang in welchen Bereichen entstanden (bitte nach Jahren seit 2016 und nach den verschiedenen Personalbereichen und Projekten aufschlüsseln)?

Das BMBF hat zur Unterstützung der Umsetzung der AlphaDekade eine Koordinierungsstelle beim Bundesinstitut für Berufsbildung eingerichtet.

Für die Koordinierungsstelle arbeiten derzeit neun Personen (Leitung, wissenschaftliche Mitarbeiter, Sachbearbeiter, Bürosachbearbeiter), für die bisher folgende Personalkosten entstanden sind:

2016 in Mio. Euro	2017 in Mio. Euro	2018 in Mio. Euro	2019 in Mio. Euro
0,441	0,551	0,575	0,644

Personalkosten in den von BMBF im Rahmen der AlphaDekade geförderten Projekten werden hier nicht dargestellt, da sie der Umsetzung der einzelnen Projekte und nicht der Umsetzung der AlphaDekade insgesamt dienen.

Anlage 1 zu Frage 4:

Titel des Projekts	Beginn	Ende	Fördersumme
MENTO 1 und 2 - Kollegiales Netzwerk für Grundbildung und Alphabetisierung - Transfer	01.01.2013	30.06.2021	12.706.568,00 €
AlphaGrund 1 und 2 - Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener	01.10.2015	28.02.2022	7.873.388,13 €
ABCplus -Arbeit Bildung Chancen plus	01.10.2015	30.09.2020	1.919.067,00 €
GRUBIN - Grundbildung für berufliche Integration	01.10.2015	30.09.2018	963.267,00 €
AlphaKommunal - Kommunale Strategie für Grundbildung	01.10.2015	30.09.2018	1.398.544,37 €
APAG II - Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener in Trier	01.11.2015	31.08.2018	489.635,32 €
KOMPASS ² - Kompetenzen im Blick - mit Grundbildung in die Pflege - Transfer	01.01.2016	31.12.2019	713.632,33 €
eVideo Transfer 1 und 2 - Simulationslernprogramm für die arbeitsorientierte Alphabetisierung und Grundbildung – Transfer und Weiterentwicklung der bestehenden Lernangebote und systematische Begleitung der bundes- und branchenweiten Implementierung in Personalentwicklungsprozesse	01.01.2016	31.12.2021	3.380.241,15 €
BasisKomPlus - Basiskompetenz am Arbeitsplatz stärken! - Transfer	01.02.2016	31.12.2020	6.163.024,47 €
Alpha.5 - Transfer der Ergebnisse des Projektes "Ich kann ...": Implementierung des Kursangebotes für Personen mit Grundbildungsbedarf, Durchführung von Kursleiter- und Sensibilisierungsschulungen, Verankerung der Angebote im Portfolio der Projektpartner	01.02.2016	30.06.2019	836.911,84 €

INA-Pflege 2 - Transfer:(Weiter-)Entwicklung und Verbreitung eines integrierten Angebotes zur Alphabetisierung und Grundbildung im Pflegebereich und zur Professionalisierung von Lehrkräften durch die Bereitstellung von Lehr- und Lernmaterialien, empirischen Studien, Workshops und Lehrveranstaltungen	01.04.2016	31.12.2020	1.094.296,35 €
ABAG II - Arbeitsplatzbezogene Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener (Teilprojekt 1) - Transfer	01.05.2016	31.07.2020	930.340,67 €
ABAG II - Arbeitsplatzbezogene Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener (Teilprojekt 2) - Transfer	01.05.2016	31.07.2020	394.045,78 €
Pädagogische Online-Förderdiagnostik für erwachsene funktionale Analphabeten als mobile und Desk-App mit berufsfeldbezogenen Inhalten	01.10.2017	30.06.2021	979.767,81 €
			39.842.730,22 €

Anlage 2 zu Frage 5:

Titel des Projekts	Beginn	Ende	Fördersumme
"VOR BILD UNG: Eine modellhafte Erprobung eines innovativen, dynamischen Zugangskonzepts in der Alphabetisierung und Grundbildung. Über den Zugangsweg Kitas werden dezentrale und informelle Lernangebote gemacht, die im unmittelbaren Lernumfeld situiert sind."	01.08.2018	31.07.2021	559.670,90 €
Aktiv-S - Aktive Teilhabe in vernetzten Strukturen	01.08.2018	31.07.2021	886.074,67 €
Elb-Brücken - Zugänge entwickeln für Brückenangebote, die Ressourcen für Alphabetisierung im Sozialraum erschließen	01.08.2018	31.07.2021	899.840,00 €
Knotenpunkte für Grundbildung	01.09.2018	31.08.2021	862.092,88 €
Neu-Start St. Pauli	01.09.2018	31.08.2021	879.222,46 €
Delta-Netz - Modelle zur Stärkung von Grundbildung im Quartier	15.09.2018	14.09.2021	896.909,15 €
Aufbruch – innovative Lernformate in der Alphabetisierung und Grundbildung in Bremerhaven	01.09.2018	31.08.2021	794.576,06 €
alpha:element - Digitale Tools und eMentoren für die lebensweltbezogene Grundbildung Erwachsener	01.08.2018	31.07.2021	802.470,28 €
InSole - In Sozialräumen lernen	01.10.2018	30.09.2021	986.683,27 €
Alpha-Lernberatung - Sozialraumorientierte Lernberatung für funktionale Analphabeten mit/ohne Migrationshintergrund	01.10.2018	30.09.2021	442.477,68 €
Alpha-Lernberatung	01.10.2018	30.09.2021	388.206,98 €
KonsumAlpha - Consumer Literacy - Alphabetisierung & Grundbildung in lebensweltlich orientierten Konzepten	01.11.2018	31.10.2021	330.855,06 €
KonsumAlpha - Consumer Literacy - Alphabetisierung & Grundbildung in lebensweltlich orientierten Konzepten	01.11.2018	31.10.2021	536.041,51 €
GruKiTel - Erreichen von Menschen mit geringen Grundbildungskennntnissen in Kirchengemeinden und im kirchlichen Umfeld über Kontaktpersonen und Anbieten von individuellen, niederschweligen Lernangeboten unterstützt durch fachkundiges Lehrpersonal und Telefon-Hotline	01.10.2018	30.09.2021	747.367,09 €

BiG - Einsatz von Bildungscoaches in der lebensweltorientierten Ansprache von funktionalen Analphabeten	01.10.2018	30.09.2021	889.649,72 €
1zu1 Basics – Basisbildung für Alltag, soziale Integration und Chancen	01.10.2018	30.09.2021	568.042,16 €
GrubiSo - Grundbildungsangebote im Sozialraum lebensweltlich orientiert	01.11.2018	31.10.2021	715.212,97 €
mekoLEGALL - Metakognitiv fundierte Sicherung und Optimierung lebensweltlicher Grundlagen des Handelns in alltagsnahen Problemlagen	01.01.2019	31.12.2021	899.016,70 €
Lernen fürs Leben – Mehr Eigenständigkeit durch lebensweltorientierte Grundbildung (LEBEN) Grundbildung (LEBEN)	01.01.2019	31.12.2021	839.172,55 €
lernen mittendrin	01.01.2019	31.12.2021	868.787,70 €
Alpha-Kooperativ – Modell für interdisziplinäre Trägerkooperationen im Sozialraum zur Implementierung lebensweltbezogener Lernangebote für Alphabetisierung und Grundbildung	01.01.2019	31.12.2021	875.641,25 €
LiAne - Alphabetisierung und Grundbildung im Kontext Evangelischer Erwachsenenbildung	01.09.2019	31.08.2022	899.894,41 €
			16.567.905,45 €